

Nachträge zu Unsere hessischen Vorfahren, die Familien Alefeld und Snell

Rüdiger Grimm, September 2021 (korr. 1.6.2022)

- Nachtrag 1: Das Familiengrab der Pastoren Hert in Niederkleen, 1721
- Nachtrag 1a: Die vier Epitaphe der Familie Hert, 1710, 1721, 1731, 1743
- Nachtrag 1b: Sechs Grabsteine an der alten Friedhofskapelle in Gießen
- Nachtrag 1c: Zwei Grabsteine im Dom von Wetzlar, 1588 und 1658
- Nachtrag 2: Über Johann Peter Snell (1720-1797)
- Nachtrag 3: Grabinschriften von Amalie von Avemann, geb. Clotz (1716-1793) und ihrer Schwester Sophie Clotz (1718-1789) in Ober-Flörsheim
- Nachtrag 4: Der Alte Wiesbadener Friedhof an der Platter Straße – Johannes Weitzel (1771-1837), sein Schwiegersohn General Georg Alefeld (1789-1856) und sein Altersgenosse Christian Wilhelm Snell (1755-1834)
- Nachtrag 5: Dr. med. Ludwig Snell (1817-1892) – seine Arbeit am Eichberg, die Braut- und Bräutigamsbriefe und die Grabstelle in Hildesheim
- Nachtrag 6: Liste der 16 Grabstellen unserer hessischen Vorfahren Alefeld und Snell

Sechs weitere Nachträge 7-12 zu Unsere hessischen Vorfahren, die Familien Alefeld und Snell

Rüdiger Grimm, Januar 2023

- Nachtrag 7: Über den Grabstein von Johann Christoph Hert in Butzbach 1715/1731
- Nachtrag 8: Über den Grabstein von Elisabeth Catharina Geilfus geb. Angelus (Engel) an der Markuskirche in Butzbach 1715/1717
- Nachtrag 9: Über Karl Liebknecht (1871-1919) und Friedrich Weidig (1791-1837)
- Nachtrag 10: Über den Adelsstand von Avemann 1519/1556
- Nachtrag 11: Ein Bild von Christian Wilhelm Snell (1755-1834)
- Nachtrag 12: CORRIGENDA in „Unsere hessischen Vorfahren“ und „Beiheft“ vom Aug. 2021 und „Nachträge (1-6)“ vom Sept. 2021